

Theatre without borders – mit Theater Grenzen überwinden

Ein Schulprojekt im Rahmen der Städtepartnerschaft Würzburg – Umeå

Würzburg, 21. Januar 2022 – Das Mainfranken Theater Würzburg begleitet mit seiner theaterpädagogischen Abteilung einen Schüleraustausch zwischen dem Riemenschneider Gymnasium Würzburg und der Midgårdsskolan in Umeå in Schweden. Vom 24. bis 28. Januar arbeiten die Schülerinnen und Schüler aus beiden Partnerstädten in Würzburg an dem Theaterstücks *Let's inherit the earth* von Morna Pearson. Die Aufführungen sollen im April in Umeå stattfinden. Durch den Austausch beider Gruppen erleben die Jugendlichen, wie Theater auch über Grenzen hinweg verbinden kann.

Der Grundkurs Dramatisches Gestalten des Riemenschneider Gymnasiums Würzburg und eine Klasse der Midgårdsskolan im schwedischen Umeå studieren parallel ein Theaterstück ein: *Let's inherit the earth* von Morna Pearson. Es geht um den Klimawandel, die Zerstörung der Welt durch die Menschen, um das absurde Verhalten von vielen einzelnen. Gibt es überhaupt noch Hoffnung? Beide Inszenierungen sollen im April 2022 bei einem Besuch der deutschen Klasse in Umeå aufgeführt werden. Das Stück ist auf Englisch, einzelne Szenen werden in der Muttersprache der Beteiligten gesprochen.

Vom 24. bis zum 28. Januar kommen die 14 schwedischen Schülerinnen mit den Lehrkräften Matilda Glenge und Jörgen Smedengren in die Partnerstadt Würzburg. Sie besuchen die 17 Jugendlichen aus dem Grundkurs Dramatisches Gestalten unter der Leitung von Annette Obrusnik. Begleitet werden sie hierbei von der Theaterpädagogik des Mainfranken Theaters. Das Nachmittagsprogramm während des Besuchs setzt sich aus verschiedenen Schauspiel- und Stimmübungen, dem Austausch über die Rollen und gemeinsamer Szenearbeit zusammen. Es wird gesprochen, gesungen, getanzt und gespielt. Außerdem probieren die Schülerinnen und Schüler Improtheater im Jugendkulturhaus Cairo aus, schauen gemeinsam einen Film oder erkunden Würzburg.

Bei einer Stadtrallye und einem Rundgang durch die Würzburger Residenz und den Kulturspeicher lernen die schwedischen Gäste an Vormittagen die Partnerstadt von ihrer schönsten Seite kennen.

Am Mittwoch (26.1.) lädt das Mainfranken Theater die Theaterklassen zu einer Vorstellung von Mozarts Schwester im Keller Z87 ein. Bei der Generalprobe zum 3. Sinfoniekonzert am Donnerstagvormittag (27.1.) können die Schülerinnen und Schüler der Musik des Philharmonischen Orchesters Würzburg lauschen. Führungen durch den neu entstehenden Theaterbau und die Theaterfabrik Blaue Halle in der Dürrbachau bilden den Abschluss des Besuchs.

Das Projekt findet im Rahmen des Europäischen Jugendprogramms Erasmus+ mit Unterstützung des Büros Würzburg International und seinen Kolleginnen und Kollegen im Rathaus Umeå statt.

Ursprünglich sollte das Projekt im Frühjahr 2020 starten, wegen der Pandemie musste es jedoch immer wieder verschoben werden. Nun soll unter Einhaltung strenger hygienischer Maßnahmen einerseits die Gesundheit der Beteiligten geschützt werden, andererseits der Austausch ermöglicht und Grenzen überwunden werden.

Über das Mainfranken Theater Würzburg

Das Mainfranken Theater Würzburg kann auf eine über 200-jährige Historie zurückblicken und ist zudem die größte und bekannteste Kulturinstitution in der Regiopoleregion Mainfranken. Das Mehrspartenhaus steht für künstlerische Qualität und kreative Vielfalt. Seit August 2018 wird das Theater saniert und erweitert. So wird der Erweiterungsbau mit dem Kleinen Haus eine neue zusätzliche Spielstätte mit 330 Sitzplätzen beheimaten, und das Bestandsgebäude wird samt dem Großen Haus modernisiert, um später in neuem Ambiente ca. 660 Gästen Platz zu bieten. Als Interimsspielstätte dient bis zur Fertigstellung unter anderem die Theaterfabrik Blaue Halle im Würzburger Stadtteil Dürrbachau. Bis zur Spielzeit 24/25 sollen die Sanierungsarbeiten am Mainfranken Theater abgeschlossen sein. Als Staatstheater wird es in neuem Glanz weiterhin eine feste Größe Frankens sein und seine überregionale Strahlkraft in der Theaterlandschaft weiter profilieren.

Mainfranken Theater Würzburg
Theaterstraße 21
97070 Würzburg
T +49 931 3908-0
www.mainfrankentheater.de

Intendant
Markus Trabusch
Geschäftsführender Direktor
Dirk Terwey

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN DE75 7905 0000 0043 4715 72
BIC BYLADEM1SWU

Ust-IdNr. DE134188711

Kontakt

Theaterpädagogik:

Kristýna Kraus

Theaterpädagogin

T +49 931 3908-223

plattformX@mainfrankentheater.de

Presse:

Susanne Weiß

Leiterin Marketing, Vertrieb & Kommunikation

Pressesprecherin

T +49 931 39 08-164

Maria Walter

PR & Marketing Managerin

T +49 931 39 08-137

Mariella Rotter

PR & Marketing Managerin

T +49 931 39 08-197

E-Mail: presse@mainfrankentheater.de oder marketing@mainfrankentheater.de

Mainfranken Theater Würzburg
Theaterstraße 21
97070 Würzburg
T +49 931 3908-0
www.mainfrankentheater.de

Intendant
Markus Trabusch
Geschäftsführender Direktor
Dirk Terwey

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN DE75 7905 0000 0043 4715 72
BIC BYLADEM1SWU
Ust-IdNr. DE134188711